Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Dissonanz = Dissonance**

Band (Jahr): **- (2004)**

Heft 87

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

CONSERVATOIRE DE MUSIQUE DE GENÈVE
HAUTE ÉCOLE DE MUSIQUE

Nouveaux enseignements dès 2004-2005

Michael JARRELL composition

Examen d'admission : 3 juillet 2004

Jaap TER LINDEN violoncelle baroque

Examen d'admission : 17 septembre 2004

Pour tout renseignement :

Conservatoire de Musique de Genève, Haute Ecole de Musique
C.P. 5155, CH - 1211 Genève 11
Tel 0041 22 319 60 60 • Fax 0041 22 319 60 62
Website www.cmusge.ch • E-mail infosup@cmusge.ch

Récitations - Abréviations

wortgewandtes Musiktheater für zwei Darstellerinnen

Daniel Ott: *Abréviations* (2004) für zwei stimmen, UA
George Aperghis: *Récitations* (1978) pour voix seule
Darstellerinnen: Bettina Marugg, Eva Nievergelt

2. / 4. / 5. Dez. 2004 20.00 Uhr	Gare du Nord. Bahnhof für Neue Musik Basel Vorverkauf: 061 271 65 91 www.garedunord.ch
10. Dez. 2004 20.15 Uhr	Theater am Brennpunkt / GNOM Gruppe für Neue Musik Baden Abendkasse
12. Dez. 2004 18.00 Uhr	Théâtre La Fourmi Luzern Vorverkauf / Tischreservationen für Essen nach der Vorstellung: 041 360 54 78 www.lafourmi.ch

SOUNDING SCULPTURES

Eine musiktheatralische Installation von Mischa Käser (2002-2004)

Das neue Projekt des Zürcher Komponisten Mischa Käser ist Ausstellung, Theater, Tanzperformance und Konzert in einem. 3 Schauspieler, 3 Tänzer, 5 Musiker, 3 Sängerinnen, ein 16-köpfiger Chor und 100 mechanische Tiere bilden das Ensemble dieses ungewöhnlichen Abends. Eine phantastische Reise durch klingende Chor-Ruinen, flüsternde Bilder, malende Tänzer, lebende Marionetten, monströse Sängerinnen, schwebende Schauspieler, tanzende Tiere, singende Fahrstühle …

Das Konzept von SOUNDINGS SCULPTURES gewann den 1. Preis im Wettbewerb der Schweizerischen Autorengesellschaft SSA für transdisziplinäres Schaffen.

BESETZUNG:

Schauspiel:	Markus Mathis, Nils Torpus, Herwig Ursin
Tanz:	Marisa Godoy, Michael Rüegg, Ivan Wolfe
Musik:	Martina Bovet (Sopr.), Claudia Dieterle (Sopr.), Urs Haenggli (Blf.), Mischa Käser (Voc.), Martin Lorenz (Schlz.), Eva Nievergelt (Sopr.), Mario Porreca (Akk.), Daniel Studer (Kb.)
Chor:	Turivox, Leitung: Adrian Schmid

Idee, Regie, Komposition: Mischa Käser

Uraufführung:	**18. September**	**20 Uhr**
Weitere Aufführungen:	**19. September**	**20 Uhr**
	22-26. September	**20 Uhr**

ORT:
Haus Konstruktiv im ewz-Unterwerk Selnau, Selnaustr. 25, 8001 Zürich

Beschränkte Platzzahl, Reservierung empfohlen!
Reservation: Tel. 01 217 70 80

STIFTUNG KÜNSTLERHAUS BOSWIL

16. Internationales Kompositionsseminar 2005

Thema: Neue Klangwelten für Streichquartett
Interpreten: ARDITTI STRING QUARTET
Jury: Irvine Arditti / Walter Levin
Salvatore Sciarrino / Bettina Skrzypczak
Moderation: Thomas Meyer

Anliegen dieses Projektes ist es, jungen KomponistInnen die Möglichkeit zu bieten, ein speziell für diesen Anlass komponiertes Werk mit hochqualifizierten InterpretInnen zu erarbeiten und im Rahmen eines Seminars zu diskutieren. Gefragt sind diesmal Stücke, die den Klangkörper Streichquartett auf neue Weise erforschen (z. B. mikrointervallisch oder räumlich). Der Einbezug von elektronischen Mitteln ist möglich. 3 bis 4 von der Jury ausgewählte Werke werden am 15. Oktober 05 an der Biennale Bern uraufgeführt.

Bewerben können sich KomponistInnen, die max. 40 Jahre alt sind. Senden Sie uns:

- die Partitur und die Tonaufnahme eines bereits bestehenden Werkes für Streicher sowie eine Ideenskizze für ein Quartett, das für das Seminar komponiert werden soll, *oder*
- ein bereits fertiggestelltes, bisher nicht aufgeführtes Streichquartett
- Curriculum vitae, Telefon/Fax/Mail

Einsendeschluss für die Bewerbung: *30. November 2004*
Aus den Bewerbungen wählt die Jury im Januar 2005 sechs KomponistInnen aus, die eine Einladung zur Teilnahme am Seminar vom 12. bis 14. Oktober 2005 erhalten.

Anmeldung und Information:
Künstlerhaus Boswil, 5623 Boswil
Tel. +41 56 6661285/Fax +41 56 6663032
e-mail: office@kuenstlerhausboswil.ch
www.kuenstlerhausboswil.ch

5. Festival für improvisierte und komponierte zeitgenössische Musik, 29.-30. Oktober 2004
Gare du Nord, im Badischen Bahnhof, Schwarzwaldallee 200, 4058 Basel

Vokale und Konsonanten

Vokale Konzepte von

Annette Schmucki, John Cage, Henri Pousseur, Markus Wettstein, Hans-Jürg Meier, den Basler Vokalsolisten, babels besen, Petra Ronner, Margarete Huber, dem Ensemble Millefleurs, Hansjürgen Wäldele, Nicolas Rihs, John Dowland u.a.

Kontakt: Dominique von Hahn,
Tel. 061 311 60 24, email: dvhahn@tiscali.ch